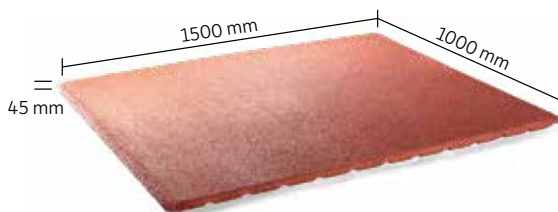




Terrasoft®

Elastikplatte lang



Stark beanspruchte Bereiche in Reitanlagen werden dauerhaft mit der Elastikplatte im Format 1000 x 1500 x 45 mm befestigt. Das große Format bietet eine hohe Lagesicherung und vermeidet Verschiebungen der einzelnen Platten, auch ohne zusätzliche Steckverbinder. Eine punktuelle Verklebung wird empfohlen. Diese Platte ist durchlässig und die größte im Sortiment, was eine schnelle Verlegung und hohe Lagesicherung durch ihr hohes Eigengewicht ermöglicht. Sie findet Anwendung in Boxen, Zuwegungen und Waschplätzen.

VORTEILE

- keine Abnutzung des Oberbodens
- sauberes Erscheinungsbild
- rutschhemmend auch bei Nässe
- Kombination mit der Terrasoft Platte 45 möglich
- dauerhafte Fundamentüberdeckung
- einfache, schnelle und kostengünstige Verlegung
- hohe Lagesicherung aufgrund des Eigengewichts

ANWENDUNG

In der Tierhaltung wird die großformatige Platte gerne eingesetzt, um Pferdeboxen, Waschplätze oder Zuwege schnell und einfach mit einem stoßdämpfenden Boden auszustatten. Zur Verwendung im Außenbereich.

PASSENDEN RANDELEMENTE

Einfassungen werden schnell und einfach mit der Terrasoft Wegefassung gestaltet.



Wegefassung
Art.-Nr. 252000xx1



Verlegung auf ebenem, festem Untergrund. Mit Hilfe einer Zahnpachtel wird die Terrasoft Flächenverklebung auf dem vorbereiteten Untergrund aufgebracht.

VERLEGEHINWEISE

Bitte beachten Sie die ausführlichen Verlegehinweise in unserer Verlegeanleitung sowie die nachfolgenden Informationen.

Produktionsbedingt können Maßtoleranzen auftreten. Diese werden innerhalb von 48 Stunden nach der Verlegung ausgeglichen. Bitte beachten Sie, dass die Abschlussreihe im Verlegeplan erst nach Ablauf der o.a. 48 Stunden auf das benötigte Maß geschnitten wird.

Um eine dauerhafte Verbindung zu gewährleisten, wird die Terrasoft Elastikplatte in den Halbverband der Terrasoft Platte 45 integriert und an den Stoßkanten punktuell verklebt. Dabei ist darauf zu achten, dass die Elemente so eng wie möglich aneinander gelegt werden.

Verlegung auf sickerfähigem Untergrund:

Zunächst sind Mutterboden und Erdreich bis auf einen tragenden, festen Untergrund abzutragen. Bei bindigen,

wasserundurchlässigen Böden (z. B. Lehm) sollte die Gründungssohle mit entsprechendem Gefälle sowie einer Drainage zur Ableitung von Oberflächenwasser angeordnet werden. Danach wird ein tragfähiger Unterbau (Körnung 0/32 mm bis 0/56 mm), mind. 20 cm stark, eingebaut und verdichtet. Anschließend kann als Oberflächenausgleich und Plattenauflage Edelsplitt (3/7 mm, mind. 25 mm stark) mit 2,5 % Gefälle eingebaut werden.

Verlegung auf festem Untergrund:

Bei der Verlegung auf festen Untergründen wird die Terrasoft Elastikplatte mit dem Untergrund verklebt (punktuelle Verklebung auf den erhabenen Teilen der Drainage). Bei einer Integration der Platten in den Halbverband einer Terrasoft Platte empfehlen wir zusätzlich eine punktuelle Verklebung der Stoßkanten.

Bitte beachten Sie die Pflegehinweise.

Farben



-10x rotbraun
-13x anthrazit

Spezifikationen



Zubehör



4525001x1
Kleber

FLÄCHENVERKLEBUNG

Die flächige Verklebung dient im Wesentlichen der Fixierung von Vollgummiprodukten.

Vorbereiten des Untergrundes

Das Betonfundament muss rau, sauber und trocken sein. Achten Sie darauf, dass die Klebeflächen frei von Öl, Fett und sonstigen Überresten sind, wie z. B. Farbe, Gummiabrieb, Zementschleier etc.

Die Oberflächen- und Umgebungstemperatur muss mind. 8°C betragen bzw. mind. 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte nicht mehr als 80 % betragen.

Haftgrundierung

Haftgrundierung in ein anderes Gefäß füllen und durch Rollen oder Streichen dünn auf den Untergrund auftragen. Ggfs. nachträglich verschlichten, um Pfützenbildung zu vermeiden.

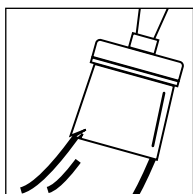
Die Trocknung ist abhängig von der Luftfeuchtigkeit. Bei hoher Luftfeuchte verzögert sich die Trocknung. In der Trocknungszeit ist direkte Wasserbeaufschlagung zu vermeiden. Unter Umständen ist es notwendig, die getrocknete Haftgrundierung anzuschleifen. Den Schleifstaub anschließend bitte gründlich entfernen.

Klebevorgang

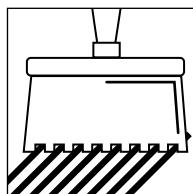
Geben Sie zu 10 kg Kleber 1,5 kg Härter und verarbeiten Sie beides mit einem niedrigtourigen Mischer zu einer schlierenfreien Masse.

Bei der Verklebung von Gummi auf Beton sollte die Klebmasse mittels eines Zahnpachtel (4 mm) auf die Betonfläche aufgetragen und zusammengepresst werden.

Bitte beachten Sie, dass die Fläche 48 Stunden lang nicht betreten werden sollte.



Haftgrundierung



Klebevorgang

FUGENVERGUSS

Der Fugenverguss wird angewendet, wenn bereits verlegte Elemente über die Stoßkanten miteinander verklebt werden sollen. Das Herausnehmen einzelner Elemente ist somit nicht mehr möglich.

Verarbeitung

Mittels der mitgelieferten Plastikdüse ist eine genaue Dosierung durch Druck auf die Flaschenmitte möglich. Die Oberflächen- und Umgebungstemperatur muss mindestens 5°C betragen.

Es ist darauf zu achten, dass der Terrasoft Fugenverguss während der Verarbeitung flüssig bleibt. Die Fuge darf nicht größer als 3 mm sein. Bitte beachten Sie, dass die Fläche 48 Stunden lang nicht betreten werden darf.

PFLEGEANLEITUNG

Eine regelmäßige Pflege und Wartung der verlegten Platten dient der Sicherheit, verbessert außerdem das optische Erscheinungsbild und erhöht die Lebensdauer.

- Terrasoft Flächen können mit einem Besen – am besten mit harten Borsten – abgekehrt werden.
- Farbige Oberflächen können auch nachträglich durch Aufbringung einer speziellen Spritzbeschichtung veredelt werden.
- Ein Bewuchs mit Moos oder Gräsern im Fugenbereich kann zum Auseinander- bzw. Hochdrücken der Platten führen. Solchen Bewuchs unbedingt frühzeitig entfernen.
- Durch dauerhaft verbleibende Staunässe auf dem Untergrund sowie diverse Pflanzen in direktem Umfeld der Beläge kann es zu Verfärbungen der Fläche kommen.
- Äußere Einflüsse können Auswirkungen auf die Beschaffenheit der Flächen haben. Witterung, UV-Strahlung, Staubbelastrungen aus der Luft, Standorte in Küstennähe mit hohem Salzgehalt oder Sandbereiche in der Nähe der Fallschutzplatten können sich bei mangelnder Pflege nachteilig auswirken.
- Bei Oberflächenabrieb sind die Platten auszutauschen.